

Sportklinik Hellersen spendet an Kinderhospiz Balthasar in Olpe

Mitarbeiter und Patienten: Gemeinsam für den guten Zweck

Insgesamt 1072 Euro kamen bei einer gemeinsamen Spendenaktion der Mitarbeiter und Patienten der Sportklinik Hellersen zusammen. Diesen Betrag spendete die Spezialklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin kürzlich an das Kinderhospiz Balthasar in Olpe.

„Wir freuen uns, dass unsere Mitarbeiter und Patienten sich bereit erklärt haben, das Kinderhospiz Balthasar zu unterstützen und dazu beizutragen, dass die Einrichtung den Kindern einen Abschied in einer familiären und liebevollen Atmosphäre am Ende ihres viel zu kurzen Lebens bereiten kann“, sagt Dirk Burghaus, Vorstandsvorsitzender der Sportklinik Hellersen. Ein Teil des Spendenbeitrags hat seinen Ursprung bereits in der Corona-Pandemie. Patienten, die das Trainingsangebot in den Räumlichkeiten der Sportklinik Hellersen nicht wahrnehmen konnten, aber bereits ihren Beitrag geleistet hatten, haben sich dazu entschlossen, dass sie diesen nicht zurückgezahlt bekommen möchten, sondern dieser einem guten Zweck zugutekommen soll. Zusammen mit weiteren Spenden der Mitarbeiter zu verschiedenen Anlässen, kam eine Summe von insgesamt 1072 Euro zusammen.

„Wir freuen uns sehr, dass die Sportklinik Hellersen unsere Arbeit ein weiteres Mal unterstützt und sagen auch im Namen unserer kleinen und großen Gäste von Herzen Danke! Die Klinik trägt dazu bei, dass das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar weiterhin eine Herberge am Lebensweg von Familien mit schwerkranken Kindern sein kann“, sagt Rebecca Kranz, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe.

Das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe ist ein zweites Zuhause auf Zeit für unheilbar kranke Kinder und Jugendliche und ihre Familien. Hier wird die gemeinsame Zeit ab der Diagnose möglichst sinnvoll gestaltet, mit viel Freude, Lebenslust und schönen Momenten. Rund 50 Prozent der Kosten werden über Spenden finanziert. Dazu gehören beispielsweise die Aufenthalte der Eltern und Geschwister, die Besuche von Klinikclowns und Therapiebegleithunden sowie die Trauerbegleitung der Familien von der Diagnose bis über den Tod des erkrankten Kindes hinaus.

Die Sportklinik Hellersen ist die bundesweit führende Spezialklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin. Sie behandelt orthopädische und sporttraumatologische Erkrankungen sowie Verletzungen und implantiert Endoprothesen. Als sportmedizinisches Untersuchungszentrum des LSB und DOSB berät das Ärzteteam zudem Freizeit- und Breitensportler und untersucht sie auf ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Abgerundet wird das Leistungsspektrum mit der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie sowie dem regional einzigartigen Zentrum für Spezielle Schmerzmedizin. Die Mediziner sind hoch spezialisiert und gehören zu den führenden Spezialisten auf ihrem Gebiet. Das Team von über 400 Mitarbeitern versorgt mit 260 Betten jährlich rund 8.000 Patienten stationär sowie 40.000 Patienten ambulant. Träger der Sportklinik Hellersen ist der Sporthilfe NRW e.V.

Pressekontakt: Sportklinik Hellersen

Marie Schulz, Referentin Marketing und Kommunikation, Marie.Schulz@hellersen.de

Sarah Burghaus, Leitung Marketing und Kommunikation, Sarah.Burghaus@hellersen.de